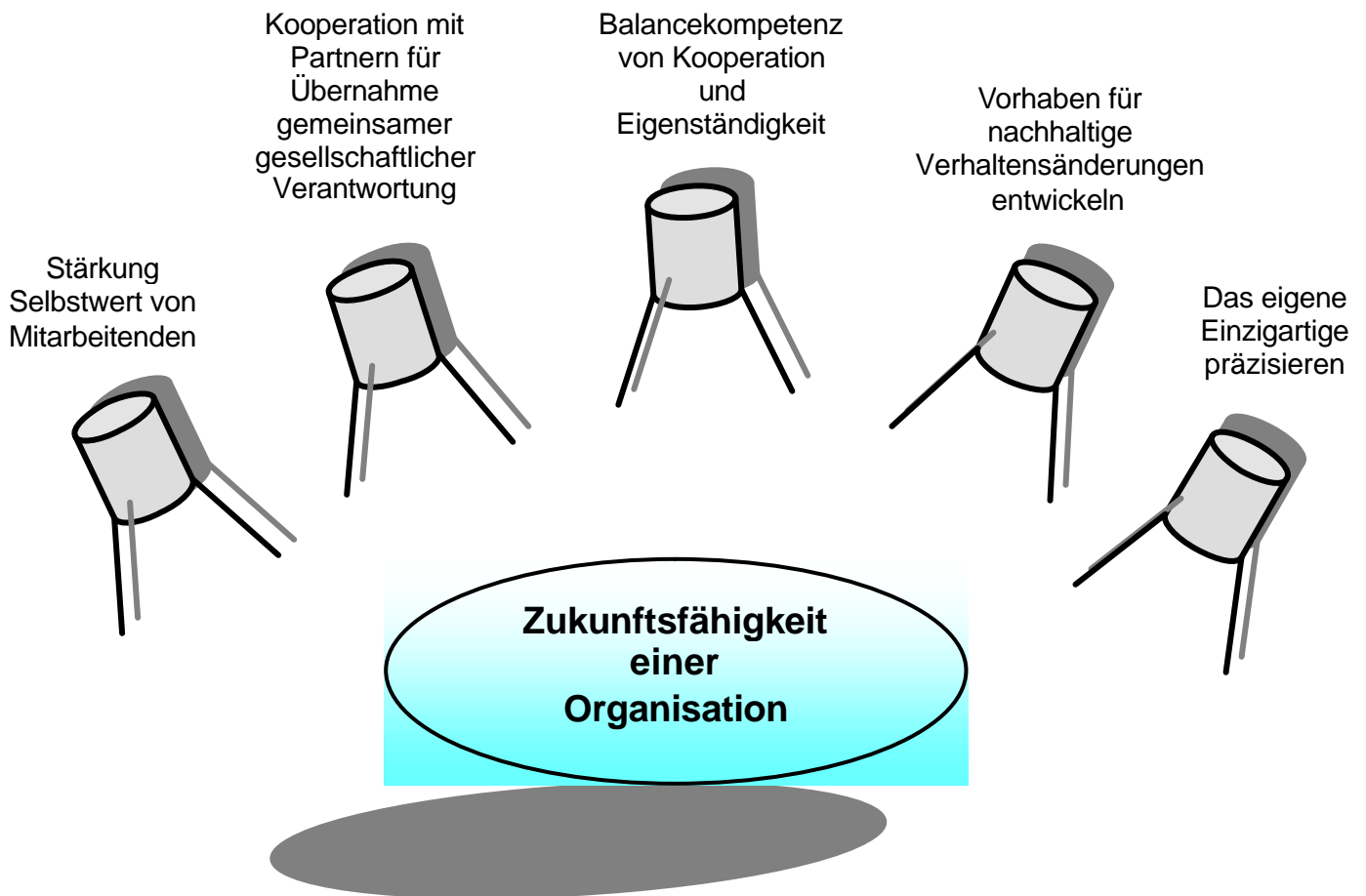


Abschlusscafé am 26.4.05 im Bildungshaus St. Arbogast

Wie verstärken wir
Zukunftsfähigkeit
in Organisationen ?



Umsetzung



Was ist während des gesamten Café Prozesses bei uns in Gang gekommen? Woran ist das heute zu spüren?

- * Wir haben uns in der Vorphase zum eigenen Café in unserer Organisation intensiv mit unserer Themenwahl beschäftigt.
- * Aussensichten sind bei uns eingeflossen.
- * Vernetzungsmöglichkeiten sind für uns entstanden.
- * Wir balancieren die Pole Sanktion/Zwang/Verbot \leftrightarrow Erlaubnisse/Möglichkeiten neu aus.
- * Durch neue Impulse konnten wir konkretisieren. Bereits am nächsten Tag sind wir in eine 1:1 Umsetzung gegangen.
- * Neben dem Verbalen hat das Spüren der Stimmung am Café einen emotionalen Anker bei uns hervorgebracht.
- * Es sind neue Spannungsfelder entstanden zwischen Ermutigung und Desillusionierung.
- * Wir haben einen neuen Schub in 3 konkreten Felder bekommen und dafür 3 Zuständige geschaffen.
- * Wir haben ein OK Gefühl gefunden für das Bewusstsein unseres schnell fahrenden Zuges.
- * Wir haben unsere Vision gegründet.
- * Wir haben vermehrt Betroffene zu Beteiligten gemacht.
- * Es hat uns gut getan zu hören, dass unsere aktuellen Themen auch bei anderen Organisationen Themen sind, die sie beschäftigen.
- * Es hat geholfen konkrete Fälle zu sehen, wie andere Organisationen damit umgehen. Wir haben gesehen, wie andere Organisationen tun.
- * Die Café-Ergebnisse sind in unsere Personalstrategie eingeflossen.
- * Die Intensität der Behandlung unserer Themen hat zugenommen.
- * Die Balance zwischen Person und Struktur ist neu ausgerichtet.
- * Wir haben ein eigenes Paradoxon aufgelöst in Bezug auf Eigenständigkeit und Kooperation mit Marktpartnern.
- * Ein Kulturwandel ist in Gang gekommen.
- * Das Thema unserer Einzigartigkeit hat neue Bedeutung bekommen.
- * Wir haben uns Zeit genommen in einem neuen Rahmen etwas für unsere Strategie zu tun \rightarrow Zeit für Strategie bündelt die Energie!
- * Es hat uns geholfen, neue Mitarbeitende an unsere Strategie zu koppeln.
- * Die emotionale Inspiration wirkt in unsere Organisation hinein.
- * Wir haben neue Wege im „WIE“ gefunden.

Wo haben wir Versandungstendenzen?

- * Wenn der/die Thementrägerin ausfällt.
- * Die Fülle der neuen Impulse können überfordern \rightarrow in welche Richtung sollen wir priorisieren? Dosis für den Einbezug von Mitarbeitenden finden!
- * Wir haben ein Bewusstsein für unsere Vermeidungstendenzen entwickelt, z.B. die Würdigung des Alten.
- * Im Tagesgeschäft: Geld + Zeit = Druck.
- * Wir sind daran zu achten, inwiefern Strukturen und Tempo gewisse Energieräuber sind.
- * Im Weitertragen und Weiterleiten.
- * Wenn wir alles auf einmal tun wollen.

Auswertung

Auswertung

Spitz des Umsetzung

Dauer 20' pro Runde?
 - Interne Reflektionsstrukturen
 & Wiedereholung, Auswirkungen
 - Konstruktiven für
 weitere Entwicklung

	++	+	-	--
Arbeitsforum Café	5 dots	5 dots	1 dot	
Inhalte	8 dots	7 dots		
Eigener Nutzen <small>selbst Später</small>	3 dots	7 dots		
Durchführung, Begleitung	2 dots	7 dots		
Verhältnis Aufwand/Ertrag	3 dots	5 dots	2 dots	
Dauer	3 dots	7 dots		

Anregungen

- * Dauer der einzelnen Café Runden verlängern. Jeweils 20 Minuten pro Tischrunde war sehr kurz!
- * Umsetzung der Café Ergebnisse in den einzelnen Organisationen laufend während dem halbjährigen Café Prozess miteinander reflektieren. Bsp.: jede Organisation nimmt beim folgenden Café ein Flip Chart Papier mit und berichtet kurz über die eigene Umsetzung. Das Empfinden von einem guten Verhältnis von Aufwand und Ertrag könnte optimiert werden, wenn vermehrt auch die interne Umsetzung einbezogen würde.
- * Fokus auf interne Strukturen für Reflexionen und in Gang setzen von Entwicklungen legen. Hilfestellungen zur Schaffung von Strukturen miteinander entwickeln.

